

und Douglas sind die beiden vornehmsten Orte darauf. Die ganze Insel hat ungefähr 20000 Einwohner.

B) Schottland,

wird von England durch den Fluß Tweed (Tweed) und Esf, und durch die Ewothberge getrennt. Es wird getheilt 1) in Südschottland, 2) Mittelschottland, 3) Nordschottland, und besteht mit den benachbarten Inseln aus 33 Shires oder Grafschaften.

Städte sind a) in Südschottland:

1) **Edinburgh**, (i. 2. Tb. S. 182.) die Hauptstadt des Königreichs, mit einer Universität. Im Jahr 1778. waren hier 80836 Einwohner, 12 Kirchen, 4 Capellen, 10 Hospitäler und Waisenhäuser, und eine Borse. Die Neustadt hängt mit der Altstadt durch eine schöne Brücke zusammen, deren höchster Bogen 95 Fuß hoch ist. Das königliche Schloß ist besetzt. Unter den Nahrungszweigen sind vornemlich die Leder-, bunte Papier-, Glasfabriken, auch die Brandweimbrennereyen zu merken. Im Jahr 1772. zählte man von letztern hier an 2000. Bey der Stadt sind 3 Ziegelscheunen, worinnen gewöhnlich auf 3 Millionen Ziegel gebrannt werden. Viele von denselben werden nach Norwegen, Westindien und andern Gegenden verführt. Außer der Universität ist hier auch eine philosophische Gesellschaft, eine Zeichenschule, und eine Gesellschaft zur Ausbreitung des Christenthums. Bey der hiesigen Universität ist eine der besten praktischmedizinischen Schulen. Der hiesige botanische Garten ist vielleicht einer der vollkommensten in seiner Art.

2) **Leith**, wo der Hafen von Edinburgh ist. Die Kaufleute von Edinburgh unterhalten hier gemeinlich große Magazine, um die schweren Waaren desto geschwinder verkaufen zu können. Auch ist hier eine Glashütte und eine Zuckersfabrik. Vom 1 Jun. 1787. bis dahin 1788. sind hier 1864 Schiffe angekommen.

3) **Dunbar**, mit einem kleinen Hafen. Die Einwohner führen viel Korn aus; die Heringsfischerey ist ebenfalls sehr einträglich, und macht einen Hauptzweig der Handlung aus.

4) **Peebles (Pibles)**, hat 3 Straßen, 3 Thore, 3 Brücken und 3 Kirchen.